

# Probleme im Orientierungspraktikum

**Beitrag von „Midnatsol“ vom 8. Oktober 2016 15:47**

Hallo Lehrer,

im Vielem stimme ich MrsPace zu, insbesondere darin, dass es eine Frechheit ist dir sowas "ausrichten" zu lassen, sodass du keine Chance hast nach den Gründen für diese Bewertung zu fragen. Dass du dies mit deiner Mentorin zumindest teilweise hast nachholen können, ist toll - ich ziehe meinen Hut vor dir, weil du dich in dieses sicher etwas unangenehme Gespräch gewagt hast und entsprechend konstruktiv mit der Kritik umgehst. Das ist eine wichtige Eigenschaft für Lehrer (insb. im Referendariat).

Allerdings würde ich die Kritik nicht komplett abtun ("hier rein, da raus"), denn was da angesprochen wird, nämlich der Aspekt Lehrerpersönlichkeit, kann später enorm wichtig werden. Wenn du eine Trantüten-Ausstrahlung hast, die wirkt als hättest du null Bock auf den Beruf, oder wenn du extrem unsicher wirkst, kann das enormen Einfluss auf deine Bewertung im Ref haben und dir das Leben sehr unangenehm machen. Daher finde ich es gut, dass - da dieser Eindruck wohl bei zumindest 2 Lehrern (Mentorin und mysteriöser Ausrichter) aufgekommen ist - er dir auch rückgemeldet wird. Ich rate dir dir zu überlegen, woher dieser Eindruck stammen könnte - hast du wirklich wenig Spaß an dem Beruf, oder evtl. nur an dem Praktikum (ich weiß selbst noch wie langweilig das Hospitieren im Praktikum war, und dass man magels Kontakten in Pausen im Lehrerzimmer eher "abhängt" und wenig aktiv ist/wirkt...)? Fühlst du dich im Großen und Ganzen wohl vor der Klasse (etwas Aufregung ist bei den ersten Unterrichtsversuchen völlig normal; absolutes Unwohlsein und es nur hinter dich bringen wollen eher nicht so)? Meinst du, einen gewissen Draht zu den Schülern zu haben (nicht im Sinne von "bester Freund sein", sondern im Sinne von sympathisch finden, gern bei ihnen sein, sprechen sie dich auch mal an um z.B. Fragen zu stellen)?

Zu erwarten, dass Schüler leise würden wenn sie einen Praktikanten sehen ist übrigens wirklich lachhaft. Die wissen genau, dass du noch kein Lehrer bist, sie nicht benotest, unerfahren und daher unsicher bist was Sanktionen angeht, und nutzen das natürlich gern mal aus um sich eine entspanntere Stunde zu machen als bei ihren wirklichen Lehrern. Als Praktikant ist man einfach noch keine Respektsperson für Schüler (ich bilde mir hier mal ein, dass wir das als Lehrer seien 😊), weshalb es normal ist, dass sie in Abwesenheit ihrer eigenen Lehrkraft unruhiger sind.

Viel Erfolg beim Rest deines Praktikums. Und behalte unbedingt diesen konstruktiven Umgang selbst mit wenig konstruktiver Kritik bei, der ist wirklich Gold wert!